



I. Du

Das - Wer - impliziert auch das - Was -.

Denn das - Was - steckt im - Wer - mit drin. Es ist nicht nötig, das alles noch einmal zu wiederholen, in dem ich - was bist du - schreibe.

Es gefällt mir einfach nicht in diesem Kontext. Ich möchte nicht den Beruf spüren wenn ich meinen Mann fühle, sondern nur meinen Mann. Mit allem was er ist, was ihn ausmacht. Und sein Beruf macht ihn nunmal genauso wenig aus, wie seine Religion oder sein Glaube. Sie mögen Teile seines Wissens seins, jedoch nie und nimmer ER.

Also kein - Was - für mich. Nur ein - Wer -!

Ganz lieben Gruß an dich lieber Trollbaer.
Sylvia

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).